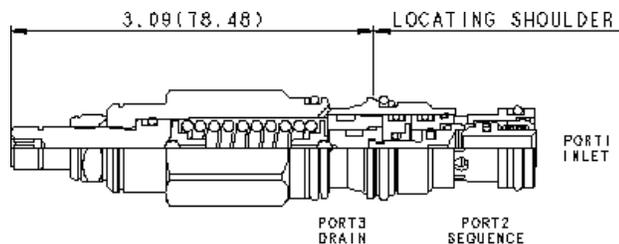
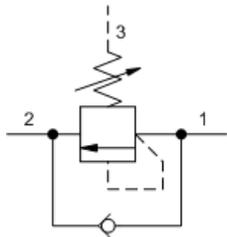


MODELL
SCCA-LWN

Druckfolgeventil, direkt gesteuert, Umgehungsrückschlagventil
DURCHFLUSS: 60 L/min. | EINSCHRAUBBOHRUNG: T-11A



KONFIGURATION ÄNDERN

L	Verstellart	Standard Screw Adjustment
W	Einstellbereich	800 - 4500 psi (55 - 315 bar), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
N	Dichtungsmaterial	Buna-N
(none)	Material/Beschichtung	Standard Material/Coating

Ein direktbetätigtes Druckfolgeventil mit Rückschlagventil erlaubt den Durchfluss in einen zweiten Kreis, sobald der Druck an Anschluss 1 den Einstellwert des Ventils übersteigt. Zusätzlich verfügt dieses Ventil über ein Rückschlagventil, das den Durchfluss von Anschluss 2 (Folge) nach Anschluss 1 (Zulauf) ermöglicht. Die Druckeinstellung eines Druckfolgeventils regelt den Druck an Anschluss 1 abhängig vom Druck am Leckölanschluss 3.

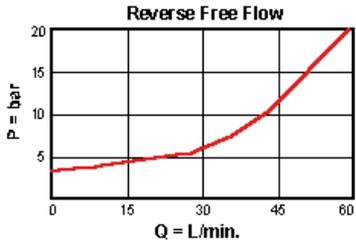
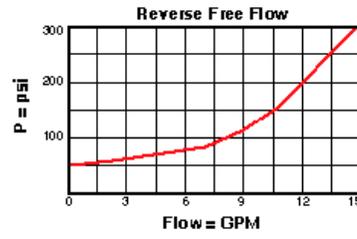
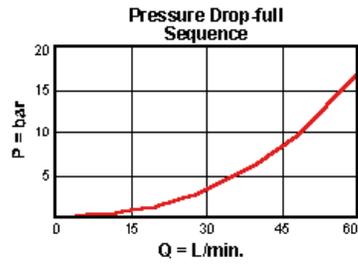
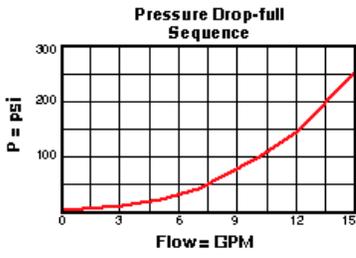
TECHNISCHE DATEN

Einschraubbohrung	T-11A
Serie	1
Durchfluss	60 L/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Typische Ansprechzeit	2 ms
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,7 cc/min.
Öffnungsdruck des Rückschlagventils	2,8 bar
Anzahl der Drehungen im Uhrzeigersinn zur Einstellwerterhöhung	5
Schlüsselweite des Ventilechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Schlüsselweite der Kontermutter/Kappe	15 mm
Anzugsdrehmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-011-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-011-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-011-006
Gewicht	0.20 kg.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Alle Druckfolgeventile mit drei Anschlüssen sind hinsichtlich Bauform und Funktionalität austauschbar d.h. gleiche Durchflussrichtung und gleiche Einschraubbohrung bei einer gegebenen Baugröße.
- Obwohl das Ventil ohne Steuerölstrom ist, muss der Anschluss 3 (Leckölabfuhr) angeschlossen werden, um eine gleichbleibende Druckreferenz zu gewährleisten. Ein verschlossener Anschluss 3 führt durch Langzeitleckage zur Fehlfunktion.
- Druck an Anschluss 3 addiert sich 1:1 zum Einstellwert und sollte 350 bar nicht überschreiten.
- Einsetzbar in Lasthalteanwendungen.
- Korrosionsgeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP (Siehe Auswahloptionen unten). Die äußeren Komponenten dieser Ventile bestehen aus Edelstahl, Titan oder Messing, je nach Modell. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Konstruktionsmaterialien in den Technischen Informationen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

LEISTUNGSKURVEN



Copyright © 2002-2014 Sun Hydraulics Corporation. All rights reserved.